

Hallo zusammen,

ich hatte kürzlich eine HT im vorderen Bereich (Zone 1 und 2) über 2300 Grafts und bin 26 Jahre alt.

Meine Tonsur lichtet sich allerdings auch schon. Es sind noch keine komplett kahlen Stellen, aber schon großflächig dünnes und helles Haar.

Jedoch bin ich noch zu jung (möchte meine Donor-Reserven nicht komplett aufbrauchen, AGA wird mit Sicherheit noch weitergehen) bzw. habe ich momentan nicht die finanziellen Mittel für eine weitere HT im Tonsurbereich.

Die gezwungene Vollrasur von der HT gefällt mir nach ca. einer Woche sehr gut (schätze es sind so 4-5 Millimeter gewachsen, einmal die Woche Rasur) und wäre für mich auf jeden Fall auch eine akzeptable Dauerlösung.

Nun habe ich die Idee meine Tonsur hinten mittels Scalp Micro Pigmentation verdichten zu lassen bzw. dunkler wirken zu lassen. Es sind ja wie gesagt noch Haare da, so hätte ich dann auf dem ganzen Kopf dunkle Stoppeln. Wenn sich die Haare im Tonsurbereich in einigen Jahren auch verabschiedet haben, könnte ich ja mit einer geringen Dichte hinten nochmal eine HT vornehmen lassen um weiterhin überall Stoppeln zu haben.

Denkt ihr das ist realistisch bzw. habt ihr Foto-Beispiele davon? Habe hier im Forum immer wieder davon gelesen aber noch nicht wirklich vertieft bzw. keine Ergebnisse gefunden.

Die Folgekosten stellen für mich übrigens kein Problem dar, da sie wohl jährlich in etwa den Kosten entsprechen, die durch meinen Plan wegfallen würden:

- Friseurbesuche
- Concealer, Toppik etc.
- Medikamente
- Teure Shampoos

Wäre super ein kurzes Feedback zu bekommen!

---